

Newsletter Januar 2017

Geschätzte Berufskolleginnen und -kollegen

Ich hoffe, Sie sind wie wir voller Elan und Tatendrang in das Jahr 2017 gestartet. **coiffure**SUISSE freut sich, mit Ihnen ein interessantes und ereignisreiches Jahr erleben zu dürfen. Der grosse Branchen-Event HairFashion'17, der am 22. Mai in der Messe Zürich stattfindet, rückt in grossen Schritten näher. Am grössten Treffpunkt der Schweizer Coiffeurbranche wird das Image des Coiffeurberufes gefördert und es erwartet Sie mit Shows, Workshops, Expo- und Infoständen ein attraktives Programm. Schreiben Sie sich diesen Termin bereits jetzt in Ihre Agenda ein! Wir freuen uns darauf, Sie am 22. Mai 2017 in der Messe Zürich zu begrüßen. Als weiteres Highlight führen wir an diesem Gross-Event auch das Swiss HairTalent für junge Coiffeusen und Coiffeure bis 25 Jahre durch. Der Jugend gehört die Zukunft: Die Förderung unseres Berufsnachwuchses und des kreativen Potenzials ist uns ein wichtiges Anliegen.

coiffureSUISSE geht in der Kommunikation neue Wege. Zusätzlich zu unserer Zeitschrift Journal Coiffure Suisse erhalten Sie nun auch regelmässig unseren Newsletter mit weiteren Informationen. Vor wenigen Wochen haben wir Ihnen zusammen mit einem Formular die neue Mitgliederkarte mit Ihrer Mitglieder-Nummer zugestellt. Bitte ergänzen Sie die Angaben auf dem Formular und retournieren Sie dieses an **coiffure**SUISSE. Die Mitglieder-Nummer zusammen mit dem Passwort Start123 (ausser Sie haben es bereits einmal geändert) dient Ihnen als Log-in für die neue Verbandswebseite. Unsere geschätzten Mitglieder werden in Zukunft im Shop auf der Webseite von **coiffure**SUISSE auch interessante und vorteilhafte Angebote finden. Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit. Bis bald!

Herzlich,

*Damien Ojetti, Zentralpräsident **coiffure**SUISSE*



Der Coiffeurberuf ist äusserst kreativ und vielseitig. Auf dieser Tatsache basiert die Idee von **coiffureSUISSE**, anlässlich der HairFashion'17 am Montag, 22. Mai in der Gratis-Zone des Eingangsbereiches in der Messe Zürich mittels verschiedener Podien auch in der Nachwuchswerbung aktiv zu werden. Dort werden wir die Jugendlichen über den Beruf Coiffeuse/Coiffeur informieren.

An der HairFashion'17, dem grössten Treffpunkt der Schweizer Coiffeurbranche, erwartet die Besucher mit Shows, Workshops, Expo- und Infoständen sowie dem Swiss HairTalent 2017 ein sehr vielfältiges Programm.

Der professionelle Bereich der HairFashion'17 in Halle 1 und 2 der Messe Zürich ist kostenpflichtig. Die Mitglieder von **coiffureSUISSE** erhalten eine Eintrittskarte im Wert von Fr. 65.- geschenkt.

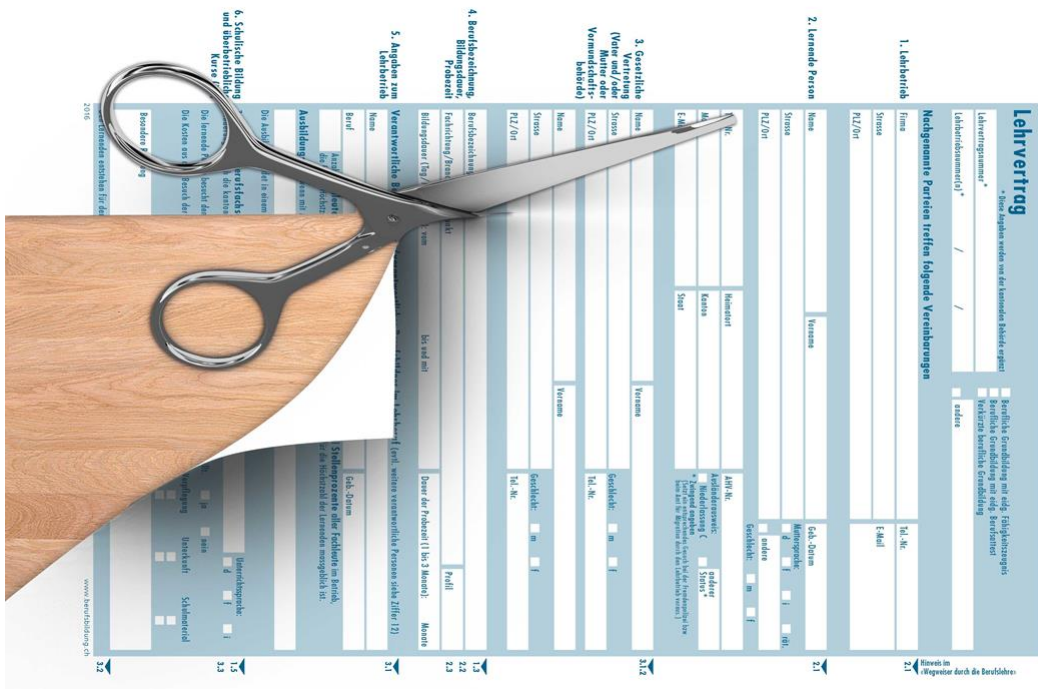
Präsentationen für Schülerinnen und Schüler

Interessierte Schülerinnen und Schüler sowie Eltern oder Lehrpersonen haben die Möglichkeit, sich an der HairFashion'17 am Montag, 22. Mai in der Gratis-Zone des Eingangsbereiches in der Messe Zürich über den kreativen Coiffeurberuf zu informieren. Jugendliche, die vor der Berufswahl stehen, erhalten einen ersten Einblick in die vielseitige Arbeit des Coiffeurs. Auf verschiedenen Podien im kostenlos zugänglichen Eingangsbereich werden abwechslungsreiche Live-Präsentationen geboten. Auf dem ersten Podium wird an Übungsköpfen gearbeitet. Die Schülerinnen und Schüler sehen, wie Lernende die verschiedenen Techniken üben und erlernen. Auf dem zweiten Podium werden Tagesfrisuren kreiert, wie sie der Coiffeur täglich im Geschäft an seinen Kundinnen und Kunden ausführt. Es wird gezeigt, wie beispielsweise eine Brushing-Frisur entsteht oder wie mit dem Lockenstab gearbeitet wird. Das dritte Podium ist den eleganten Abendfrisuren und Styles gewidmet: Es können schöne Hochsteckfrisuren und Chignons bewundert werden. Auf dem vierten Podium präsentiert sich die Schweizer Coiffeur-Nationalmannschaft, die bereits mehrere Weltmeistertitel gewonnen hat. Die speziellen Kreationen, die an internationalen Frisierwettbewerben verlangt sind, vereinen Kreativität und künstlerische Arbeit.

Podium für künftige Starcoiffeure

coiffureSUISSE bietet interessierten Coiffeusen und Coiffeuren im Eingangsbereich der Messe Zürich eine kostenlose Plattform für eine eigene Performance. Es kann sich jeder Coiffeur in Szene setzen. Es genügt, sich anzumelden um ein Zeitfenster zu reservieren und sein Können zu zeigen. „In der Schweiz gibt es viele kreative Talente. Sie erhalten nun die Möglichkeit ihre Kreationen vor Publikum zu präsentieren,“ sagt **coiffureSUISSE** Zentralpräsident Damien Ojetti. „Wer dabei sein möchte, ist gebeten sich möglichst schnell unter hairfashion@coiffuresuisse.ch zu melden. **coiffureSUISSE** freut sich auf viele Anmeldungen!“

Berufliche Grundbildung
Viele Lehrvertragsauflösungen



In der Coiffeurbranche sind Lehrvertragsauflösungen ein aktuelles Thema, ist doch die Berufsgruppe Frisuren/Schönheit mit schweizweit 40% Lehrvertragsauflösungen besonders stark betroffen. Betrachtet man die unterschiedlichen Ausbildungsfelder zeigen sich grosse Unterschiede. Die Zahlen der verschiedenen Berufe liegen schweizweit bei 24,4%. Die meisten Lehrverträge werden jeweils im 1. Lehrjahr aufgelöst. Die drei häufigsten Gründe für eine Lehrvertragsauflösung im Kanton Zürich im Jahr 2015 waren: ein Konflikt zwischen den Lehrvertragsparteien, die Berufs- und Lehrstellenwahl sowie die Leistungen der Lernenden.

Eine Lehrvertragsauflösung ist jedoch nicht gleichbedeutend mit einem Lehrabbruch. Wie Walter Röllin vom Berufsbildungsamt Kanton Zürich erklärt, begleitet er die betroffenen Lernenden jeweils für eine Anschlusslösung. „Durch ein gut ausgebautes Netzwerk mit den Berufsbildenden können wir grundsätzlich alle Lernenden, welche eine Auflösung des Lehrvertrages erfahren haben, neu platzieren“, betont er. So steigen viele Lernende wieder in eine Ausbildung ein und schliessen diese erfolgreich ab. Damit es für Lernende und Ausbilder zum Guten kommt, sind alle gefordert.

Lesen Sie das Interview mit Walter Röllin zum diesem Thema in der Januar-Ausgabe von Journal Coiffure Suisse.

Millenials als Kunden



Der Wunsch nach möglichst vielen treuen Stammkunden findet sich in allen Branchen. Doch innerhalb der Kundschaft findet ein Generationenwechsel statt: Die Millenials (Jahrgänge 1981-1995) auch Generation Y genannt, halten Einzug sowohl beim Konsum wie auch in der Arbeitswelt. Ihr Verhalten ist anders als jenes der Baby-Boomer-Generation (Jahrgänge 1945-1960). Den Millenials ist ihre Freiheit wichtig. Flexibel wählen sie Dienstleistungen und Produkte aus. Das bekommen viele Branchen bereits zu spüren und es stellt sie vor neue Herausforderungen. So wurde beispielsweise kürzlich in der NZZ am Sonntag Peter Wullschleger vom Parfum-Giganten Givaudan wie folgt zitiert: „Während Baby-Boomer ihr Leben lang drei oder vier Parfums treu bleiben, wechseln Millenials ihr Parfum drei bis viermal pro Jahr.“ Auch hier macht sich der Generationenwechsel schon bemerkbar.

coiffureSUISSE Verband Schweizer Coiffuregeschäfte, www.coiffuresuisse.ch,

mail@coiffuresuisse.ch, Moserstrasse 52, Postfach 641, 3000 Bern 22, Tel. 031 332 79 42



Facebook



Instagram

YouTube

YouTube



Vimeo